

Krieger- und Soldatenverein

Auszeichnung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge für den Krieger- und Soldatenverein Zeitlarn



Zum Jahresempfang des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge am 22. März 2018 im Kloster Speinshart wurde der Krieger- und Soldatenverein Zeitlarn für seine Leistungen um die Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge geehrt. Die Ehrung wurde vom Regierungspräsidenten der Oberpfalz Herrn Axel Bartelt durchgeführt. In einem ehrwürdigen Rahmen wurde dem KSV neben einer Ehrenurkunde ein Bilderband über die europaweiten Kriegsgräberstätten aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg überreicht, der ebenfalls eine geschichtliche Einordnung vornimmt. Neben dem Krieger- und Soldatenverein Zeitlarn wurden aus dem Landkreis Regensburg noch die Kameradschaften aus Hemau und Alteglofsheim für ihre Sammlerleistung geehrt.



Die Ehrung für den KSV nahmen der erste Vorstand August Baier, der zweite Vorstand Dr. Erik Schlegel sowie der Kamerad und langjährige ehemalige Vorstand Rudolf Meier entgegen.

Der KSV Zeitlarn führt seit nunmehr 1991 für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge die jährliche Haussammlung im Gemeindegebiet Zeitlarn durch. Betrachtet man das deutschlandweite Sammlerergebnis kommen 40 Prozent der Spenden für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge aus Bayern. Die Oberpfalz belegt dabei unter den Regierungsbezirken nach Oberbayern den zweiten Platz mit einem Sammlerergebnis von über 280.000 Euro.

Entgegen dem bayernweiten Trend konnte das Sammlerergebnis in Zeitlarn im Vergleich zur letzten Sammlung leicht ausgebaut werden. Dies zeigt die steigende Bedeutung, die die Werte und Überzeugungen, die über die Haus- und Straßensammlung vermittelt werden, bei den Bürgerinnen und Bürgern im Ort einnehmen. Denn die Spendengelder werden für die Völkerverständigung, die Versöhnung unter den Völkern und für den Erhalt des Friedens eingesetzt. Das Leitbild "Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden" verdeutlicht die Relevanz, die die Kriegsgräberstätten in Europa als Mahnung und Zeichen der Erinnerung setzen. Der KSV Zeitlarn stellt sich gerne in den Dienst dieser Friedensarbeit und plant auch zukünftig den Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge bei den Haus- und Straßensammlungen zu unterstützen.

Dr. Erik Schlegel